

Inhalt

Zur Einleitung

Roger Lüdeke | 7

POPULÄRLITERATUR: KONZEPTE, GENRES, SCHREIBWEISEN

Popularität

Elena Esposito | 15

Organisierte Kreativität. Überlegungen zur ›Ästhetisierung des Sozialen‹

Michael Makropoulos | 21

Was ist Populärliteratur? Oder doch eher, wann ist Populärliteratur?

Christian Huck | 43

Die Popularität der Literatur

Eric Baudner, Gero Brümmer und Martin Henrich | 67

Populärer Realismus

Moritz Baßler | 91

Im Spannungsfeld von Populär- und Hochkultur.

Das Spiel mit der Gattung des Detektivromans in Paul Austers *City of Glass*

Katja Kremendahl | 105

Zum Eskapismus der Anästhetik im populären Drogenroman

Thomas Gurke | 125

POPULÄRE KONKURRENZMEDIEN: MUSIK, FERNSEHEN, INTERNET, COMIC

Liebe als exemplarisches Medium der Popularität

Bernd Scheffer | 141

Pop als System

Markus Heidingsfelder | 153

Kult-Fernsehen als Archiv der Gegenwartskultur: *The Sopranos*

Dirk Matejovski | 173

Pornografie als Schemaliteratur – am Beispiel pornografischer Geschichten im Internet

Matías Martínez | 199

Vampirismus im Web 2.0 – Zentrale Motive und stilistische Charakteristika in Online Fanfiction zu *Twilight*

Kim Barthel, Anna Hutmik | 213

Mediale Kombinatorik, Transgressionen und Beglaubigungsstrategien in *L'enfant penchée* und *L'affaire Desombres* (François Schuiten/Benoit Peeters)

Frank Leinen | 233

GENEALOGISCHE KONSTELLATIONEN DES POPULÄREN

Playing with Reality

Reinhold Görling | 259

Medienangst als Maßstab.

Der wechselhafte Umgang mit dem Populären am Beispiel der Literatur

Susanne Keuneke | 273

Soothing Music for Stray Cats?

Zur Ausdifferenzierung des Populären in und an der Literatur

Christoph Reinfandt | 297

Die Genealogie des Populären im Zusammenhang des Nachgelassenen

Monika Gomille | 315

Mexikanische Profanierungen. Cultura popular oder die Kontingenz

Vittoria Borsò | 327